

Protokoll:	Ausschuss für Stadtentwicklung und Technik des Gemeinderats der Landeshauptstadt Stuttgart	Niederschrift Nr.	124
		TOP:	9
Verhandlung		Drucksache:	916/2019
		GZ:	SOS/SWU/T
Sitzungstermin:	12.11.2019		
Sitzungsart:	öffentlich		
Vorsitz:	BM Pätzold		
Berichterstattung:	Herr Herrmann (AföO), Herr Oehler (AfSW)		
Protokollführung:	Frau Schmidt / de		
Betreff:	Parkraummanagement für die Stadtbezirke S-Nord, S-Bad Cannstatt, S-Untertürkheim und S-Vaihingen, Einführungsbeschluss der 5. Umsetzungsstufe - Baubeschluss und Vergabeermächtigung - - Einbringung -		

Beratungsunterlage ist die gemeinsame Vorlage des Referats Sicherheit, Ordnung und Sport, des Referats Städtebau, Wohnen und Umwelt und des Technischen Referats vom 29.10.2019, GRDRs 916/2019, mit folgendem

Beschlussantrag:

1. Der Einführung des Parkraummanagements (PRM) mit einer Bewohnerparkregelung in den Stadtbezirken Untertürkheim und Vaihingen im Rahmen einer 5. Umsetzungsstufe wird zugestimmt.
2. Die bestehenden PRM-Gebiete in Stuttgart-Nord und Stuttgart-Bad Cannstatt werden erweitert.
3. Von dem damit verbundenen Stellenbedarf wird Kenntnis genommen:
 - beim Amt für Stadtplanung und Wohnen 1,0 Stellen: Verlängerung des KW-Vermerks um 4 Jahre (KW 01/2024)
 - beim Tiefbauamt insgesamt 3,5 Stellen, davon 2,5 Stellen mit Verlängerung des KW-Vermerks um jeweils 4 Jahre (KW 01/2024)
 - beim Amt für öffentliche Ordnung insgesamt 10,20 Stellen, davon bei einer Stelle die Verlängerung eines vorhandenen KW-Vermerks um 4 Jahre (KW 01/2024)
 - bei der Stadtkämmerei insgesamt 2,0 Stellen

Über die Stellenschaffungen wird im Rahmen des Stellenplanverfahrens 2020/2021 entschieden. In Abhängigkeit der Aufgabe und dem Ausbaufortschritt wird ggf. ein Besetzungsvorbehalt angebracht.

4. Die erforderlichen Auszahlungen und Aufwendungen in den Teilhaushalten 320, 610 und 660 sind, wie in den finanziellen Auswirkungen und in der Folgelastenübersicht dargestellt, noch im Doppelhaushalt 2020/2021 und der Fortschreibung des Investitionsprogramms zu berücksichtigen.
5. Die Verwaltung wird vorbehaltlich der Mittelbereitstellung im Doppelhaushalt 2020/2021 ermächtigt, die für die Beschaffung und Aufstellung der Parkautomaten erforderlichen Ingenieur-, Liefer- und Bauleistungen ohne erneute Beschlussfassung in den Gremien zu beauftragen.

Die Beratungsunterlage ist dem Originalprotokoll sowie dem Protokollexemplar für die Hauptaktei beigefügt.

StR Ozasek (Die FrAKTION LINKE SÖS PIRATEN Tierschutzpartei) wirft die Frage nach der Personalgewinnung auf. In EG 6 eingeordnete Stellen der Parkraumüberwachung seien schwer zu besetzen. Dies behindere sicherlich die Umsetzung der Maßnahme. Zudem seien die Stellen mit kw-Vermerken versehen; dies müsse inhaltlich-sachlich begründet werden.

Herr Oehler (AfSW) bestätigt, dass kw-Vermerke die Stellenbeschaffung erschweren. Das Parkraummanagement werde als Daueraufgabe betrachtet. Dazu gebe es unterschiedliche Meinungen.

Herr Herrmann (AföO) ergänzt, Personalgewinnung in diesen Einkommensklassen sei nicht einfach, aber möglich.

StR Ozasek regt an, die kw-Vermerke zu löschen. BM Pätzold erläutert, diese Frage sei Bestandteil der anstehenden Stellenplanberatungen im Doppelhaushalt.

Nachdem sich keine weiteren Wortmeldungen mehr ergeben, stellt BM Pätzold fest:

Die GRDRs 916/2019 ist einggebracht.

Zur Beurkundung

Schmidt / de

Verteiler:

- I. Referat SOS
zur Weiterbehandlung
Amt für öffentliche Ordnung
Referat SWU
zur Weiterbehandlung
Amt für Stadtplanung und Wohnen (5)
Referat T
zur Weiterbehandlung
Tiefbauamt (5)
weg. STA, VA, GR

- II. nachrichtlich an:
 1. Herrn Oberbürgermeister
 2. Referat AKR
Haupt- und Personalamt
 3. Referat WFB
Stadtkämmerei (2)
 4. BVin Nord
 5. BezÄ Ca, Un, Vai
 6. GPR (2)
 7. Rechnungsprüfungsamt
 8. L/OB-K
 9. Hauptaktei

- III.
 1. Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
 2. CDU-Fraktion
 3. Fraktionsgemeinschaft Die FrAKTION
LINKE SÖS PIRATEN Tierschutzpartei
 4. SPD-Fraktion
 5. FDP-Fraktion
 6. Fraktion FW
 7. AfD-Fraktion
 8. Fraktionsgemeinschaft PULS